

ÄRZTE ZEITUNG



D 8877

Montag, 11. September 2000

ZEITUNG FÜR ÄRZTE

Nr. 160, Jahrgang 19



Auf die Suche nach Reformkonsens

haben sich BÄK-Chef Hoppe und BEK-Chef Fiedler gegeben: Die Zeit bis zu neuen Reformen sollte zum Nachdenken genutzt werden.

Gesundheitspolitik

Seite 8



Heute der neue Wirtschaftstip

Sicher investieren mit Dachfonds

Die Praxis-Hilfe



Der Tod einer HIV-infizierten Frau und ein flüchtiger Lehrer

stehen im Mittelpunkt eines Thrillers, den der US-Gefängnispsychiater Roderick Anscombe nun auch in Deutsch vorlegt. Anscombe hat darin seine eigenen Erfahrungen aus der Welt hinter Gittern verarbeitet.

Allgemeines / Kultur

Seite 26

Nervenärzte und die Deutsche Alzheimer-Gesellschaft alarmieren die Öffentlichkeit

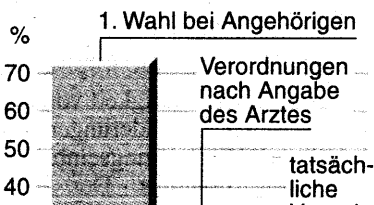
Demenzpatienten wird zu oft eine innovative Therapie verweigert

n (rv/br). Die Kluft zwischen inisch sinnvoller und tatsäch- Therapie wird immer größer. elhaft hat dies jetzt der Ber- band der Nervenärzte) für die Behandlung von De- rkrankten aufgezeigt. Eine we- che Ursache ist die sektorale etrierung von Arzthonoraren rzneimitteln.

ammen mit der Deutschen Alz- r-Gesellschaft machen die Ner- te auf die „erheblichen Defizi- i Früherkennung und Behand-

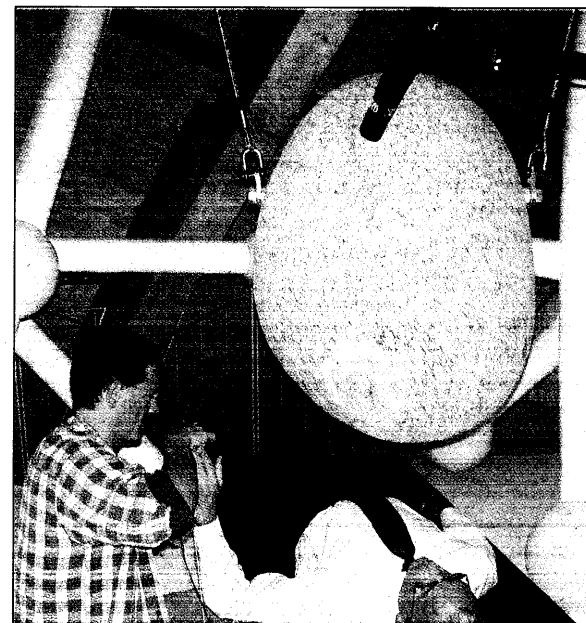
Kassenmedizin: weit weg vom Optimum

Wem verordnen Ärzte Cholinesterase-Hemmer?



modell vor: Der primärversorgende Arzt sollte demnach ein Demenzscreening mit einem einfachen psychologischen Test vornehmen; jeder von einer leichten Hirnleistungsstörung Betroffene sollte zur Differentialdiagnostik und Therapieplanung beim Psychiater oder Neurologen vorgestellt werden.

Die Behandlung der etwa eine Million Menschen mit Demenz, davon etwa zwei Drittel mit Morbus Alzheimer, leide vor allem unter den Honorarrestriktionen für die Betreu-



Keine Angst vor dicken Dingen!

Ängstlich? Bremens Wirtschaftssenator Josef Hattig (CDU) testet seinen Mut in dem am Wochenende eröffneten „Universum Science Center“ unter einem tonnenschweren Granitstein. Puls und Hautwiderstand zeigen: Der Wirtschaftssenator fürchtet sich vor anderen Dingen mehr. Das 68 Millionen DM teure Zentrum, das

DT. ZENTRALBIBLIOTHEK ZEITSCHRIFTENSTELLE JOSEPH-STELZMANN-STR. 9 50931 KOELN

041441

2.502

1